

10forFuture

Konkrete Schritte für Kirchgemeinden im Klimaschutz 10 persönliche Ziele in 10 Jahren

Bereiche **Vorschläge**

Apéros

- Vegetarische Apéros
- Lokale und saisonale Produzenten berücksichtigen
- Saisonale, Fair-Trade, MSC, Bio, palmölfreie Produkte
- Abfälle konsequent recyceln
- Food-Waste vermeiden / doggybacks fördern
- Einweggeschirr und Plastik vermeiden

Schule

- Fotokopien reduzieren
- Sparsamer Umgang mit Verbrauchsmaterial
- Thema „Umwelt und Nachhaltigkeit“ aufnehmen.
- Personen aus Organisationen einladen
- Fleischkonsum im Lager max. 200g Fleisch/Woche

Güter

- Vorhandenes Material länger nutzen
- Reparieren statt entsorgen
- Bei Neuanschaffungen auf Langlebigkeit achten
- Güter mit anderen Kirchgemeinden teilen/verleihen
- Vorhandenes Material nutzen statt Neues anschaffen

Finanzen

- Anlagen auf Ökologie und Nachhaltigkeit prüfen
- Geldinstitute mit ökologischer Ausrichtung wählen
- Kollekte für Institutionen aufnehmen, die sich für die Bewahrung der Schöpfung einsetzen

Bereiche

Vorschläge

Büro

- Papierverbrauch einschränken
- Möglichst Recycling-Papier verwenden
- Papierrückseiten brauchen
- Nur nötige Anzahl an Flyern/Aushängen drucken
- Wenn möglich digitale Werbung forcieren
- Sparsame oder wiederbefüllbare Druckerpatronen
- Informationen per Newsletter und Mail verteilen

Mobilität

- Lager- und Ausflugsziele in der Nähe anstreben
- Fahrgemeinschaften bilden
- Carsharing anbieten
- Kurzstrecken zu Fuss, mit Velo oder Bus
- Bei Anschaffung von Gemeinschaftsfahrzeugen auf geringen Verbrauch oder Elektromobilität achten

Events

- Jährlich (ökumenische) Projekt zum Thema Ökologie
- Umweltputztage
- Nachhaltigkeits-Sonntag
- Ökologie und Nachhaltigkeit in Gottesdiensten, Erwachsenenbildung, Unterricht, Jugendarbeit und anderen Arbeitsfeldern aufnehmen

Heizung

- in wenig genutzten Räumen minimal heizen
- für Veranstaltungen Räume gezielt heizen
- Ineffiziente Heizsysteme ersetzen
- Kirchenräume nicht über 19°C heizen
- Jährlicher Energieaufwand genau dokumentieren

Gebäude

- auf energie-effiziente Renovationen achten
- Sanierungen von Gebäudehüllen und Dach
- Konsequenz LED
- Strombezug aus 100% Ökostrom
- Nicht genutzte Geräte ausschalten
- Wasser in Gebäuden / Gärten effizient einsetzen
- Regenwasser-Reservoir für WC-Spülung
- Nutzung eigener Photovoltaikanlage ausbauen
- Grünflächen arten- und blütenreich anlegen



Politik

- Massnahmen für Ökologie/Nachhaltigkeit auch auf Ebene der Kantonskirchen vertreten
- Archive wo möglich digital zugänglich machen
- Synode an zentralen Orten veranstalten
- Verwendung des ÖV stärker fördern
- 10forFutur in den Kirchgemeinden thematisieren
- 10forFutur in den Synoden/Dekanaten thematisieren
- Engagement für ökologische Ziele bei Ortsgemeinden, lokalen Institutionen und Wirtschaftsbetrieben anregen
- Petitionen und politische Schritte unterstützen
- Als Kirchgemeinde klar Stellung für den Erhalt der Schöpfung beziehen

